

Schwarzmaler

Berühmt wurde er für Bilder, die auf dem Kopf stehen, jetzt malt er schwarz: Das Haus der Kunst in München zeigt von heute bis zum 1. Februar eine große Ausstellung mit Werken des Künstlers Georg Baselitz unter dem Titel: »Damals, dazwischen und heute«. Was nach Retrospektive klingt, soll keine sein. Auch wenn Werke aus den vergangenen 50 Jahren ausgestellt werden, stehen im Mittelpunkt die sogenannten »schwarzen Bilder« aus der jüngsten Schaffenszeit des 76jährigen. Dafür hat Baselitz Farben so lange mit schwarz gemischt, bis nur noch ein Hauch von ihnen zu sehen war. Hintergrund und Motiv verschwimmen fast bis zur Unkenntlichkeit. »Das hat nichts zu tun mit Psychologie oder Alterswerk. Es ist ein Experiment«, sagt Baselitz. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/226570.schwarzmaler.html>